

EIN STÜCK VON UND MIT JEANNE DEVOS



Di 24. März 26
Mi 25. März 26
20.00 Uhr St.Gallen
Grabenhalle

«DIE SCHWERE, DIE EIN KÖRPER PLÖTZLICH HABEN KANN. UND DER KAMPF DAGEGEN. MANCHMAL SCHLAGEN BOXER:INNEN SO WILD ZU, ALS WÜRDEN SIE AUF IHRE EIGENE GESCHICHTE TREFFEN. DAS FINDE ICH UNSAGBAR INTIM.»

Die Bühne ist ein Boxring. Zu-Boden-Gehen und Aufstehen, immer wieder: Schauspielerin Jeanne Devos kennt sich aus, sie boxt seit Jahren. Das Publikum wird hineingezogen in einen Sport, der seit jeher einen schillernden Ruf als Training fürs Leben hat. So ist es auch im Stück «Knockout»: Der Boxring wandelt sich zum Schauplatz familiärer Erinnerungen aus dem Appenzellerland. Die Seile werden zu Kuhzäunen, die Kindheit zum grössten Gegner.

«Knockout», von Jeanne Devos für die Bühnen Bern entwickelt und jetzt als Gastspiel in St.Gallen zu sehen, trägt autofiktionale Züge. Das Stück lenkt den Blick zugleich auf so verbreitete wie noch immer tabuisierte gesellschaftliche Themen wie Depression und Suizidalität. Und in das Spannungsfeld zwischen Selbstbehauptung und Selbstentwertung schreibt sich ein weiteres Phänomen ein: das der starken Frauen.

Spiel Jeanne Devos und Sandro Huber **Inszenatorische Begleitung** Benedikt Greiner
Dramaturgische Beratung Julia Fahle **Bühne** Manuel Hablützel
Kostüme Corinne Krähenbühl **Licht** Jannes Thayenthal **Ton** Joël Mathys

WWW.JEANNEDEVOS.CH

Unterstützt von Lienhard Stiftung, TW Stiftung,
Susanne und Martin Knechtli-Kradolfer-Stiftung



Kultur
St.Gallen
Plus



Kulturförderung
Appenzell Ausserrhoden

Tickets



oder an der
Abendkasse.